HAL ZENTRUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Online-Version anzeigen

INHALT

AUSSTELLUNG: WIN/WIN - DIE ANKÄUFE DER KDFS 2021 AUSSTELLUNG: SVEN BERGELT - @BASJANADER_#I'MTSTTY

AUSSTELLUNG: EDIZIONE MULTICOLORE #6

VERANSTALTUNG: MAGALI DESBAZEILLE – YOUR OPINION MATTERS #2 VERANSTALTUNG: MULTIPLES ORGANVERSAGEN?!

STUDIOPROGRAMM: <u>STIPENDIATINNEN FÜR THESSALONIKI</u>
KUNSTVERMITTLUNG: <u>BAUSPIELPLATZ KUNST KAMMER</u> (BKK)

VORSCHAU: BOOK RELEASE & WERKE VON STUDIERENDEN AUS STUTTGART

AUSSTELLUNG



WIN/WIN

Die Ankäufe der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen 2021 26. Juni bis 25. Juli 2021

Paula Ábalos, Ellen Akimoto, Benjamin Appel, Christian Bär, Katrin Brause, Alex Gehrke, Molina Ghosh, Lucia Graf, Michael Hahn, Wiebke Herrmann, Beate Hornig, Thomas Judisch, Christine Koch, Mirjam Kroker, Matthias Lehmann, Roswitha Maul, Michael Merkel, Lysann Németh, Marcel Noack, Maren Oehling, Karen Packebusch, Sylvia Pásztor, Pietro Sabatelli, Heinz Schmöller, Maria Schumacher, Hanna Stiegeler, Markus Tepe, Daniel Theiler, Ruth Unger, Robert Vanis, Danny Wagner, Louise Walleneit, Karin Wieckhorst

Jedes Jahr erwirbt die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Kunstwerke von Künstlerinnen und Künstlern mit dem Ziel, sie an wichtigen Stationen ihrer Karriere zu unterstützen. Alle neu angekauften Werke werden kurz nach der Entscheidung des unabhängigen Fachbeirats in der Ausstellungsreihe WIN/WIN der Öffentlichkeit präsentiert.

Weitere Informationen unter www.halle14.org





Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

AUSSTELLUNG



About This Vid

I'm crying (more)
Added: July 06, 2007

More From: sve

▼ Related Videos



I'm to you (by han 137,26



Bush by Ren 128,56



JECL I'M C



Abb.: Sven Bergelt, I'm sad enough to show you, Video (still), 2021, VG Bild-Kunst 2021

SVEN BERGELT @BASJANADER_ #I'MTSTTV

26. Juni bis 25. Juli 2021

Der Leipziger Künstler Sven Bergelt präsentiert seine Recherche und das gleichnamige Archiv, das aus 100 Videonachahmungen aus dem Internet des Videos "I'm too sad to tell you" (1970-71) des niederländischen Künstlers Bas Jan Ader (1942-1975) besteht. Für die Präsentation in der HALLE 14 wurde dieses Material in einen neuen Kontext gesetzt – unter anderem mit Hilfe von künstlicher Intelligenz, die vorgibt Emotionen zu lesen.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

Gefördert durch









Abb.: Neuerscheinungen bei Edizione Multicolore, Foto: Edizione Multicolore, 2021

EDIZIONE MULTICOLORE #6

11. bis 25. Juli 2021 Soft Opening: Samstag, 10. Juli 2021, 15 bis 20 Uhr

Nora-Swantje Almes, Furen Dai & Yann Martins & Louisa Nyman, Philip Gaißer, Claudia Gülzow & Harry Hachmeister, Jill Kiddon, Daniel Poller, Stefanie Schroeder

Ausgangspunkt der von Fine Bieler und Dana Lorenz kuratierten Gruppenausstellung sind sieben neu erschienene Künstler:innenbücher. In der gleichzeitigen Bücherpräsentation und Ausstellung "#6" lassen die beteiligten Künstler:innen ihre Kunstwerke mit ihren selbstpublizierten Büchern in Dialog treten. Der Verein Edizione Multicolore ist eine Plattform des selbstbestimmten Ausstellens und Publizierens, sowie ein Raum für gleichberechtigte und prozesshafte Zusammenarbeit zwischen Künstler:innen und dem Verein.

Am Eröffnungstag um 18:30 Uhr wird es ein Gespräch über die Publikation "How to Fall in Love with Anxiety" zwischen Nora-Swantje Almes und der Leiterin der Kunstbibliothek Elena Strempek geben, die im letzten Jahr gemeinsam das "Lesbian Archive" der Women's Art Library in Glasgow besucht haben.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

VERANSTALTUNG



Abb.: Magali Desbazeille, Your Opinion Matters, Zeichnung auf Papier, 2021

MAGALI DESBAZEILLE YOUR OPINION

MATTERS #2

(Working Stage - Step 1 in English) Mittwoch, 14. Juli 2021, 16 & 19 Uhr

2020 wurde die französische Künstlerin Magali Desbazeille für ein Arbeitsstipendium im Rahmen der HALLE 14-Ausstellung "BIG D@T@! BIG MON€Y!" (29. September 2020 bis 16. Mai 2021) ausgewählt. Während dieses Stipendiums arbeitete sie an ihrem Performanceprojekt "Your Opinion Matters #2", in dem sie sich mit den allgegenwärtigen Bewertungsritualen in unserer digitalen Leistungsgesellschaft auseinandersetzt. Desbazeille wird in ihrer Performance die Bildwelten aus Sternchen, Smileys und Daumen der Online-Bewertungssysteme hinterfragen. Aufgrund der Reiseund Veranstaltungseinschränkungen durch die Corona-Pandemie kommt Desbazeille nun verzögert nach Leipzig, um eine Arbeitsfassung ihrer Performance zu präsentieren, die sie im Herbst im Pariser Kunstmuseum Jeu de Paume zeigen wird.

Die Produktion wird unterstützt durch die Produktionsfirma Cie ASAP, die Galerie nationale du Jeu de Paume (Paris), das Théâtre de l'Est (Université de Grenoble-Alpes), l'Atheneum (Université de Bourgogne) und die Biennale "Réseaux! Partout tu tisses" (Université Bourgogne Franche-Comté).

Weitere Informationen unter www.halle14.org und www.desbazeille.fr

Gefördert durch





Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Unterstützt von





Liberté Égalité Fraternité

VERANSTALTUNG







MULTIPLES

ORGANVERSAGEN?!

Zivilgesellschaft, Aufarbeitung, Perspektiven Dienstag, 6. Juli 2021, 19 Uhr

Als Abschluss einer interdisziplinären Veranstaltungsreihe des little brother e.V. werden Vertreter:innen aus Zivilgesellschaft und Politik über die Zukunft deutscher Sicherheitsbehörden diskutieren. Mit dabei sind u.a. Natascha Strobl (Politikwissenschaftlerin), Katharina König-Preuss (Mitglied des Bundestags, Die LINKE) und Stephan Thomae (FDP, Mitglied des Palamentarischen Kontrollgremiums).

Weitere Informationen unter www.halle14.org

STUDIOPROGRAMM



Abb : Cosima Petratos, Foto: Julian Priessen

STIPENDIATINNEN FÜR THESSALONIKI

Cosima Petratos und Laila Uhl

Auch in diesem Jahr waren wieder zwei Stipendien am Goethe-Institut in Thessaloniki im Rahmen des Austauschprogramms Thessaloniki – Leipzig zu vergeben. Nach einer öffentlichen Ausschreibung im Mai hat nun die Jury in Leipzigs griechischer Partnerstadt entschieden. Von September bis November 2021 gehen die freie Autorin Cosima Petratos und die Künstlerin Laila Uhl nach Thessaloniki, um an ihren Projekten zu arbeiten.

In Leipzig steht bereits der erste Wechsel an. Nach dem Ende von Sam Albatros' Aufenthalt steht die Anreise der griechischen Künstlerin Evangelia Basdekis kurz bevor.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

Eine Kooperation mit





Gefördert durch





Foto: Chico Togni, 2020

BAUSPIELPLATZ KUNST KAMMER (BKK)

Playing with the rules 21. Mai bis 21. November 2021

Mit Marc Herbst (Publizist, Aktivist, Künstler, Leipzig) und Luise Wonneberger (Textilund Spieldesignerin, Leipzig), Chico Togni (Künstler, São Paulo, Brasilien) und Boom! e.V.

Die Bauspielplatz Kunst Kammer (BKK) ist ein Spielmuseum. Hier spielen Kinder mit der Gestaltung, Verwaltung und dem Ausstellen von Exponaten. In dem Projekt wird mit den Regeln eines Museums gespielt und es handelt davon, wie Strukturen geändert werden können.

Weitere Informationen unter www.halle14.org



GEFÖRDERT VOM





VORSCHAU



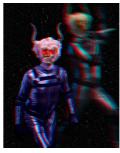
BUCHPRÄSENTATION

SVEN BERGELT - @BASJANDER_#I'MTSTTY

Podiumsgespräch mit Sven Bergelt (Künstler, Leipzig), Dieter Daniels (Professor für Kunstgeschichte und Medientheorie, Leipzig) und Paula-Marie Kanefendt (Wissenschaftlerin, Stuttgart/Leipzig)

23. Juli 2021, 19 Uhr





AUSSTELLUNG

THE BODY IMAGE AS HUMAN IMAGE AND BRAVE NEW BODIES

Mit Arbeiten von Studierenden eines von Yvon Chabrowski geleiteten Seminars an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

31. Juli bis 29. August 2021

HALLE 14 Zentrum für zeitgenössische Kunst Leipziger Baumwollspinnerei Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig, fon +49 341 492 42 02 office@halle14.org www.halle14.org











Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf <u>www.halle14.org</u> angemeldet haben.

<u>Abmelden</u>

© HALLE 14 e.V., 2021